

Die WochenSchau

29. Mai 2016 | WochenSchau Südtondern

Lokales

„Ray of Hope 2“: Dreieinhalbstündiger Charity-Gala-Abend am 4. Juni in der Niebüller Stadthalle

Musik, Show und Unterhaltung

In der Niebüller Stadthalle findet am **Sonnabend, 4. Juni, um 20.00 Uhr** eine große Charity-Gala unter dem Namen „Ray of Hope 2“ statt. Es ist die Folgeveranstaltung des im Audi-Zentrums Flensburg erstmalig im Februar diesen Jahres sehr erfolgreich veranstalteten Projektes „Ray of Hope 1“. Organisator ist Peter Grosche; Arne Linde, im Hauptberuf Steuerberater in Leck und als Musiker in verschiedenen Bands unterwegs („Band mit Hut“, „Off Course“, „Central-Park“ etc.) hatte die Idee, diese Charity-Gala in Niebüll zu wiederholen. Präsentiert wird diese Benefizveranstaltung von der Tastenschule Flensburg und der VR Bank eG Niebüll. Geboten wird eine Show mit bekannten Liedern, die von jungen Schülerinnen und Schülern der Tastenschule Flensburg vorgespielt und gesungen werden. Die Schüler begleiten sich selbst instrumental und singen zu ausgesuchten Playbacks. Dazu kommen Special Guests wie Vanessa Caton



Die Weltmeister 2014 im Video-Clip Dancing: Sonja Stümer und ihre Tanzformation „Move it up“ präsentieren bei der Charity-Gala-Abend ihre neue Formation.

und Dustin Brieger. Arne Linde wird mit seiner neuen Formation „SLOG“ – bestehend aus Boy Oldix (Gitarre), Sven Stümer (Bass), Peter Grosche (Keyboards) und Linde an den Drums – mit dem Gastsänger Hermann Markau einige der Songs live begleiten. Mit dabei ist auch die Niebüller Tanzformation „Move it Up“, die neben zwei wei-

teren Tanzeinlagen ihre neue Formation zur Meisterschaft präsentieren wird. Der Erlös aus den Eintrittskarten, aus der Versteigerung eines von der SG Flensburg Handewitt signierten Handballs und aller eingehenden Spenden und Sponsoreneinnahmen wird an das „Friedensdorf International“ weitergeleitet – das heißt, alle Künstler treten

kostenlos auf. Lediglich die notwendigsten Kosten für Bühnenequipment, GEMA und sonstige Gebühren werden aus den eingenommenen Mitteln finanziert. Das Friedensdorf International ist eine Vereinigung von Ärzten, die schwerstverletzte Kinder aus Krisen- und Kriegsgebieten hier in ganz Deutschland dann kostenlos behandelt, wenn Ärzte vor

Ort nicht weiterkommen. Als Gäste des Abends werden der stellvertretende Kreispräsident Siegfried Puschmann, Bürgermeister Wilfried Bockholt und Ärzte des Niebüller Krankenhauses erwartet, die an dem Abend kurz erläutern, was das Friedensdorf macht. Die Eintrittskarten kosten 8 Euro und sind in den VR Bank-Filialen in Niebüll, Leck, Süderlügum und Risum-Lindholm, Hotel Insel-Pension in der Gotteskoogstraße 2-4 in Niebüll und an der Abendkasse erhältlich. **Es darf auch gespendet werden auf folgendes Konto: Tastenschule-Flensburg-Charity**
IBAN: DE33-2176-3542-0037-4568-75
BIC: GENODEF1BDS
Bank: VR Bank eG Niebüll
Betreff: Ray Of Hope – Spendenaktion Friedensdorf
 Gerade jetzt werden wieder zwei Kinder aus Kriesengebieten im Niebüller Krankenhaus behandelt – ein weiteres sehr wichtiges Signal für die Region, unserer Krankenhaus unbedingt hier zu erhalten. (pu)